



Die Interessen-gemeinschaft EVO

Faire Konditionen für die Fern-wärmeversorgung

Der Verein "Interessengemeinschaft EVO e.V." (IG) ist am 21.07.2016 gegründet worden. Ziel des Vereins ist es, die Interessen der Bürger gegenüber der EVO zu formulieren und künftig Transparenz und Rechtskonformität bei der Preisgestaltung sicherzustellen. Im Zentrum der Kritik des Vereins steht die einseitige Ausgestaltung neuer Preise und Konditionen durch die EVO durch Bekanntmachung zum 01.10.2015, aber auch bereits zum 01.08.2012. Der Verein vertritt die Interessen aller Nutzer von Fernwärme im Versorgungsgebiet der EVO. Der Satzungszweck wird verwirklicht durch Aufklärung der Fernwärmekunden über die Änderung der Fernwärmeverträge, Änderungen des Preissystems, Preisanpassungen auf Basis der von Preisänderungsklauseln und Indexierungen sowie durch Gespräche mit Vertretern der EVO mit dem Ziel, unterschiedliche Auffassungen zwischen EVO und den Verbrauchern einer Lösung zuzuführen. Der Verein behält sich vor, in Abstimmung mit seinen Mitgliedern alle geeigneten Maßnahmen zu ergreifen, um sich gegen die einseitige Durchsetzung von Preisänderungen zur Wehr zu setzen. Hierzu gehört insbesondere auch eine ambitionierte Pressearbeit. Der Jahresbeitrag beträgt 24,00 Euro. Die Höhe einer Spende bleibt jedem überlassen. Ein Dank gilt allen, die sich dem Verein schon angeschlossen oder ihn finanziell unterstützt haben. Machen Sie mit!! Helfen Sie uns, damit wir Ihnen helfen können!! Auch in Zukunft!!

Neuigkeiten aus dem Verein

Der Bundesverband der Verbraucherzentralen hat - aufgrund eigener Erkenntnisse - wegen des Verstoßes gegen Verbraucherschutzbestimmungen gegen das neue Preissystem Klage erhoben. Der Artikel unseres Rechtsanwaltes in der Ausgabe 6/16 der Fachzeitschrift Gebäudeenergieberater-GEB ist lesenswert, weil er sehr eindrucksvoll das Monopol(y) und das Vorgehen der EVO gegenüber uns Kunden verdeutlicht (siehe Internetseite des Vereins).

In Briefen an den Wirtschaftsprüfer der EVO, den Aufsichtsratsvorsitzenden und seinen Stellvertreter hat der Vereinsvorstand über die Fehler bei der Einführung der neuen Preissysteme informiert und darauf hingewiesen, dass diese Fehler das Ergebnis der EVO im Geschäftsjahr 2015/2016 „verhageln“ könnten.

Da von den Preisanpassungen auch Mieterinteressen betroffen sind, ist es nur eine Frage der Zeit, wann sich auch der Mieterbund der Sache annehmen wird.

Bei der Einführung des neuen Preissystems zum 01.10.2015 und der Preisanpassung zum 01.08.2012 haben wir gravierende Fehler festgestellt und im Detail nachgewiesen, die mittlerweile auch von der EVO nicht mehr bestritten werden. Zur Wahrung ihrer rechtlichen Position haben wir den Verbrauchern geraten, vorsorglich beiden Anpassungen zu widersprechen. Standardisierte

Widerspruchsformulare können von der Internetseite des Vereins heruntergeladen werden.

Sachliche Gespräche mit der EVO

Auf Initiative und Vermittlung von Bürgermeister Hunkel ist es in den letzten Wochen zu offenen und konstruktiven Gesprächen mit Vertretern der EVO gekommen. Auf Bitten des Bürgermeisters hat mit Herrn Weiss auch ein Mitglied des Vorstandes der EVO teilgenommen. Als erstes Ergebnis konnte zwischen der EVO und der IG eine Vereinbarung unterzeichnet werden (wie bereits berichtet), die die nächsten Schritte der weiteren Vorgehensweise verbindlich festlegt. Auch für den Fall, dass EVO ein alternatives Preissystem anbietet, hat die IG deutlich gemacht, dass sie das zum 01.10.2015 eingeführte Preissystem in der vorliegenden Form nach wie vor nicht akzeptiert. Mit der Einschaltung eines neutralen Wirtschaftsprüfers auf Vorschlag der IG ist eine erste wichtige Forderung des Vereins erfüllt worden.

Aktuell geht es um die Festlegung der Prüfungsthemen und die Aufbereitung der für die Arbeit des Wirtschaftsprüfers benötigten Unterlagen.

Wer denkt, jetzt sei alles in „trockenen Tüchern“, dem sagen wir in aller Deutlichkeit: Wir hoffen, dass die Gespräche der Beginn einer sachlichen, aber wohl langwierigen Auseinandersetzung sind. Nur ein breites und dauerhaftes Engagement kann dazu beitragen, die Interessen der Verbraucher zu schützen.

Wir wünschen Ihnen auf diesem Wege ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes und erfolgreiches Neues Jahr

Ihre Interessengemeinschaft EVO e.V.